



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 10 Fahrbahndeckenerneuerung Uferstraße Dreieck Stuttgart-Neckarpark bis Anschlussstelle Stuttgart-Hafen - Geänderte Verkehrsführung ab Sonntag, 10.09.2017, mit Freigabe der derzeit gesperrten Anschlussstellen und Verkürzung der Baustelle um rund 18

08.09.2017

Zwischen der Anschlussstelle Stuttgart-Wangen und der Anschlussstelle Stuttgart-Hafen Süd sind die Arbeiten für die Fahrbahndeckenerneuerung auf der B 10 in Fahrtrichtung Stuttgart nahezu abgeschlossen. Dadurch ist es möglich die Länge der Baumaßnahme um mehr als die Hälfte zu reduzieren. Die bisher gesperrte Ausfahrt nach Hedelfingen und die Einfahrt von der Anschlussstelle Hafen-Süd auf die Richtungsfahrbahn Stuttgart werden ab dem kommenden Wochenende wieder freigegeben. Zwischen den Anschlussstellen Wangen und Hafen-Süd bleibt jedoch bis zur Montage der Schutzplanken im Mittelstreifen weiterhin die Geschwindigkeit auf 60 km/h beschränkt.

Zwischen dem Dreieck Neckarpark und der Anschlussstelle Stuttgart-Wangen wird der Verkehr wieder zwei streifig in jede Richtung geführt (2 plus 2 Verkehrsführung), allerdings verbleibt es bei der Baustellenverkehrsführung mit verengten Fahrspuren entlang dem Mittelstreifen. In diesem Zeitraum werden nahezu alle Arbeiten am Außenrand der Fahrbahn durchgeführt. Die im Rahmen der vorigen Bauphasen entdeckten schadhafte und zum Teil überdeckten Schächte werden ausgetauscht beziehungsweise aus dem Fahrbahnbereich heraus verlegt. Parallel zu diesen Arbeiten erfolgt bereits der Aufbau der Fahrzeugrückhaltesysteme aus Beton insbesondere an den Ingenieurbauwerken. Dadurch ist es möglich die Bauzeit der später folgenden Bauphasen, in denen hauptsächlich der Asphalt auf der Hauptstrecke und in den Rampen der Anschlussstelle Wangen eingebaut wird, wieder etwas zu verkürzen. Außerhalb der Ferienzeit werden dadurch Verkehrsbehinderungen aufgrund der jeweiligen Teilspernung der Anschlussstelle Stuttgart-Wangen reduziert, und auch die Gesamtbauzeit verkürzt. Die Maßnahme wird voraussichtlich am 21. Oktober 2017 abgeschlossen. Weitere Änderungen der Verkehrsführung werden rechtzeitig angekündigt.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich nach Kostenfortschreibung auf rund 10,5 Millionen Euro, welche der Bund für die Fahrbahnerneuerung als Investition in den Erhalt der Infrastruktur trägt. Grund für die Mehrkosten sind Mehraufwendungen bei Sanierung einer Grundwasserwanne, sowie durch zusätzliche Arbeiten an rund 200 Schächten. Enthalten sind auch Kosten für Schutzeinrichtungen und Straßenausstattung. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)